Stadt Rotenburg (Wümme)
Der Bürgermeister

Az.: 10 **Rotenburg (Wümme), 03.09.2020**

A n t r a g N r . : 0 8 3 3 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	18.06.2020			
Schulausschuss	16.09.2020			
Verwaltungsausschuss				
Rat				

Verzeichnis der Beschädigungen an Einrichtungsgegenständen an Schulen - Ratsantrag der Gruppe CDU-WIR-FDP vom 27.05.2020

Beschlussvorschlag:
Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) beschließt, dass die Stadtverwaltung die Ratsmitglieder zum Ende eines Schuljahres über sämtliche Beschädigungen, die an Einrichtungsgegenständen der Schulen in städtischer Trägerschaft verursacht wurden unterrichtet. Des Weiteren sind die zur Kenntnis genommen Beschädigungen in einem gesonderten Verzeichnis zu dokumentieren und fortlaufend zu aktualisieren.

Begründung:
zu 1.)

Laut Mitteilung aus dem Amt für Planung, Entwicklung und Bauen führt die Stadtverwaltung Rotenburg (Wümme) bereits ein entsprechendes Verzeichnis über die Beschädigung an allen Einrichtungsgegenständen der Schulen in städtischer Trägerschaft.
Der derzeitige Dokumentationsstand kann zum Zeitpunkt dieser Ausschusssitzung leider nicht vollständig präsentiert werden, da der federführende Techniker, Herr Jörg Ahlers unerwartet verstorben ist. Der momentan verfügbare Stand beschränkt sich auf die dokumentierten Schäden in der Gerberstraße:

1.	Zerstörung der Treppenfüllungen im TRH-Trakt-A: Blech ca. 90€/m² + Pulverbesch. ca. 50€/m².	ca.1.000€
2.	Mutwillige Zerstörung div. Obertürschließer und Zuhaltungen in den Brandschutztüren.	ca.250€ /St.
3.	Heizkörperabdeckungen.	ca.50€ / St.
4.	Jalousie im Getränkeverkauf.	ca.400€
5.	Infobildschirm und Lesegerätes Mensa.	ca.650€
6.	Bodenbeläge auf den Fluren durch Möbelrücken.	ca.3.000€
7.	Div. Fenster- und Türbeschläge.	ca.500€
8.	Monitore in den Fluren beschädigt.	ca.100€
9.	Akustikdecke in den Fluren ca. 70€/m².	ca.4.500€
10.	Außentürelement. (Täter bekannt)	ca.7.000€
11.	Gedenkschild an der Bodo Räke Büste.	ca. 300 €
12.	Toilettenanlage	ca.6.000 €
		Summe ca.23.750€

Des Weiteren teilt das Amt für Planung, Entwicklung und Bau mit, dass div. Sachbeschädigungen wie Zerstörung der Lichtschalter, Steckdosen, elektrische Fensteröffner, Scheiben der Notauslöser, Seifenspender, Müllzangen usw. welche in Summe einen erheblichen finanziellen und zeitlichen Aufwand für die Allgemeinheit und aller Beteiligten darstellt, dokumentiert wurden.
Die Auflistung wurde im März 2020, kurz vor der Schließung der Schulen zusammengestellt und bezieht sich auf die Monate zuvor.
Seit März 2020 wurden demnach keine weiteren Beschädigungen an Einrichtungsgegenständen innerhalb der städtischen Schulen gemeldet wurde, da aufgrund der Corona-bedingten Sondersituation kaum Präsenzunterricht an den Schulen stattgefunden hat.

zu 2.)

Die Amtsleitung für Planung, Entwicklung und Bauen empfiehlt eine jährliche Berichtserstattung, jeweils zum Ende des Schuljahres. Die entsprechenden Ergebnisse können dann in der jeweils kommenden Sitzung des Verwaltungsausschusses nach Ende des Schuljahres präsentiert. Für das Schuljahr 20/21 werden die Ergebnisse dementsprechend in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 04.08.2021 vorgestellt.

zu 3.)

Wie bereits unter Punkt 1.) angesprochen, können auf Wunsch der Ausschussmitglieder zum nächsten Berichtstermin vollständige Ergebnisse aus dem Amt für Planung, Entwicklung und Bauen nachgeliefert werden. Dies kann geschehen sobald die Zuständigkeit intern neu vergeben ist und damit der aktuell vorliegende Dokumentationsstand vervollständig werden kann.

Andreas Weber